

Andreas Babler, MSc

Vizekanzler

Bundesminister für Wohnen, Kunst, Kultur,
Medien und Sport

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Dr. Walter Rosenkranz
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2025-0.480.177

Wien, am 25. Juli 2025

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Sebastian Schwaighofer und weitere Abgeordnete haben am 16. Juni 2025 unter der **Nr. 2597/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Verbindungen des Vizekanzlers zu linksextremen Kreisen und öffentlichen Aussagen zur Unterstützung radikaler Aktivisten“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 5, 8 und 10 bis 12:

- Wann und auf wessen Einladung hin fand das Treffen mit dem Aktivisten Kid Pex im April im Büro des Vizekanzlers statt?
- Welche Personen seitens Ihres Ressorts waren bei diesem Treffen anwesend?
- Welche ressortfremden Personen waren bei diesem Treffen anwesend?
- Welche Funktion oder Rolle erfüllt Kid Pex nach Ansicht des Vizekanzlers, um in dessen Amtsräumen empfangen zu werden?
- Wurde Kid Pex bzw. seine Begleiter vor dem Treffen auf allfällige extremistische oder gewaltverherrlichende Aussagen oder Kontakte überprüft?
 - a. Wenn nein, warum nicht?
 - b. Wenn ja, mit welchem Ergebnis?
 - c. Gab es im Vorfeld des Treffens eine Abstimmung bzw. Anfrage zu

betreffenden Personen an das Bundesministerium für Inneres oder diesem nachgelagerte Dienststellen?

- *Wie lässt sich der Empfang von Personen, welche Sympathie für mutmaßliche linksextreme Gewalttäter zeigen, mit dem Amt des Vizekanzlers vereinbaren?*
- *Welche Maßnahmen wird der Vizekanzler setzen, um künftig sicherzustellen, dass keine personellen oder ideologischen Überschneidungen mit linksextremen Gruppierungen entstehen?*
- *Fand eine öffentliche Distanzierung des Vizekanzlers von Kid Pex und dessen Aussagen statt?*
- *Wurde das Treffen mit Kid Pex im Vorfeld mit dem Bundeskanzleramt oder anderen Ressorts abgestimmt?*

Es fand im April kein Treffen mit Kid Pex im Büro des Vizekanzlers statt.

Zu den Fragen 6 und 7:

- *Ist dem Vizekanzler bekannt, dass Kid Pex öffentlich die Freilassung von Maja T. fordert, der in Ungarn schwere Gewalttaten zur Last gelegt werden?*
- *Wie beurteilt der Vizekanzler die Aussage „Free Maja - fuck Orban“, insbesondere im Kontext des Respekts gegenüber einem EU-Mitgliedsstaat?*

Die Fragen 6 und 7 betreffen keinen Gegenstand der Vollziehung meines Ressorts.

Zu Frage 9:

- *Ist dem Vizekanzler bekannt, ob Kid Pex oder mit ihm verbundene Organisationen in den vergangenen fünf Jahren Fördermittel durch Ministerien, staatliche Stellen oder staatsnahe Unternehmen erhalten haben?*
 - a. *Wenn ja, von wem, in welcher Höhe und wofür?*

Kid Pex hat im abgefragten Zeitraum keine Fördermittel durch das Bundesministerium für Wohnen, Kunst, Kultur, Medien und Sport erhalten.

Andreas Babler, MSc

